

Niederschrift

über die 9. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt am 11. September 2014 in Kirchspielskrug in Mildstedt.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.15 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Bernd Heiber
2. Gemeindevertreterin Stefanie Cook
3. Gemeindevertreter Rolf Ehlers
4. Gemeindevertreter Hans-Dieter Emmel
5. Gemeindevertreterin Andrea Grunwald
6. Gemeindevertreter Timo Hagemann
7. Gemeindevertreter Günter Jacobsen
8. Gemeindevertreterin Telse Jacobsen
9. Gemeindevertreter Klaus Jahnz
10. Gemeindevertreter Dirk Krause
11. Gemeindevertreter Horst-Werner Kühl
12. Gemeindevertreterin Gerda Sell
13. Gemeindevertreter Reinhard Taube
14. Gemeindevertreter Karl-Heinz Tieves

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Hans-Peter Henkens

Gemeindevertreter Torsten Johannsen

Gemeindevertreter Alfred Wittern

Außerdem sind anwesend:

Architekt Reichardt

Helmuth Möller, Presse

Volker Carstens, Schriftführer

ca. 20 Zuhörer

Tagesordnung

1. Bürgeranhörung für die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 sowie der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet südwestlich der Osterreihe und nördlich des Lagedeiches
2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 10.07.2014
3. Bericht der Ausschüsse
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 15. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet südwestlich der Osterreihe, nördlich des Lagedeiches, Flur 5, Flurstück 365
8. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet südwestlich der Osterreihe und nördlich des Lagedeiches
9. 4. Änderung Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet des Grundstückes Westerreihe 14
 - a.) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
 - b.) Satzungsbeschluss
10. Aufstellungsbeschluss für die 5. Änderung des Bebauungsplan Nr. 13 für das Gebiet umgrenzt von den Straßen: Am Spritzenhaus, Karlshagener Weg, Westerreihe, Lagedeich, Allee, Kirchenweg, Schulweg, und Hauptstraße
11. Straßen- und Gehwegsanierung in 2014
12. Umweltpreis der Gemeinde 2014

13. Erlass der neuen Entschädigungssatzung

Nicht öffentlich

- 14. Personalangelegenheiten
- 15. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Heiber eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Mildstedt ist beschlussfähig.

1. Bürgeranhörung für die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 sowie der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet südwestlich der Osterreihe und nördlich des Lagedeiches

Bürgermeister Heiber führt die die Bürgeranhörung durch und erläutert die Planungen der Gemeinde. Zeichnungen und Pläne der Änderungen der B-Pläne sind zur Einsichtnahme ausgehängt.

Fragen werden nicht gestellt. Änderungswünsche und sonstige Anregungen werden nicht vorgebracht.

Bürgermeister Heiber beendet die Bürgeranhörung.

2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 10.07.2014

Die Niederschrift wird festgestellt.

3. Bericht der Ausschüsse

Gemeindevertreter Ehlers beschreibt die Absperrvorrichtung bei den Parkplätzen an der Mildauhalle.

4. Bericht des Bürgermeisters

- **20 jähriges Jubiläum der KiTa Regenbogen** am 13. September - Tag der offenen Tür von 14.00 – 17.00 Uhr.
- **Waldarbeiten** - Arbeiten in Baumkronen dauern noch an. Die Holzabfuhr wird noch dauern. Die Aufforstung unter Leitung des Forstbetriebes erfolgt ab Herbst.
- Die Entscheidung über die **Lichtzeichenanlage** an der Ostfelder Landstraße liegt noch immer beim Landesbetrieb. Es sind Fehler bei der Zählung passiert (zu Ungunsten der Gemeinde), so dass vom Kreis eine neue Stellungnahme angefordert wurde.
- Die **Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“** findet im kommenden Jahr am Samstag den 28. März landesweit statt.
- Bauliche **Brandschutzmaßnahmen** in der Schule sind weitgehend in den Sommerferien installiert worden. Restarbeiten werden noch durchgeführt.
- Pläne des **Kellers in der Schule** müssen neu erstellt werden, da sie nicht mit den Gegebenheiten übereinstimmen.
- Probleme mit **Straßenbeleuchtung** werden behoben.
- **Baumspende** AMJ, Pflanzung am 7.11.2014.

5. Einwohnerfragestunde

- Die Anlieger in der **Osterreihe** beklagen sich über **Verkehrsbelästigungen** durch Schwerlasttransporte mit Erntegütern, die von und zu Biogasanlagen transportiert werden.
- Der **Gehweg vom Mauweg – entlang der ehem. Bahnlinie - zum Nahversorgungszentrum** ist noch in der Planung.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Über den **Ersatz der Ahornbäume** wird noch beraten. Die Aktion zur „Rettung der Kastanie“ wird von Timo Hagemann und Rolf Ehlers durchgeführt.
- Der Betrieb des **Blockheizkraftwerkes** läuft unverändert weiter.
- Im **Böwerfeld** gibt es keine Beleuchtung, 4 Straßenleuchten können diesen Zustand beenden.

7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 15. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet südwestlich der Osterreihe, nördlich des Lagedeiches, Flur 5, Flurstück 365

Der Entwurf der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet südwestlich der Osterreihe, nördlich des Lagedeich, Flur 5, Flurstück 365 und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet südwestlich der Osterreihe und nördlich des Lagedeiches

Der Entwurf des B-Plan Nr. 13 - 2. Änderung für das Gebiet südwestlich der Osterreihe, nördlich des Lagedeich, Flur 5, Flurstück 365 und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9. 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet des Grundstücks Westerreihe 14

a.) Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

Die während der erneuten öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 4. Änderung des Bebauungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit hat die Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

Über die Änderungen gegenüber der vorhergehenden Auslegung wird wie folgt beraten und beschlossen.

Stadtwerke Husum - Abwasserentsorgung

Der Auszug aus dem Kanalkataster als Anlage der E-Mail vom 17.6.2014 wird zur Kenntnis genommen und beachtet.

Bundesamt der Bundeswehr - Referat Infra I 3, Bonn

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen und beachtet.

Archäologisches Landesamt, Schleswig

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen und beachtet.

WaBo Mildstedt-Rantrum über DHSV Eiderstedt

Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen und beachtet.

Deutsche Telekom Technik GmbH, Kiel

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen und beachtet.

Stadtwerke Husum - Netz GmbH

Der Hinweis hinsichtlich der Versorgung der geplanten Liegenschaften über die vorhandenen Netze für Elektrizität, Erdgas und Trinkwasser wird zur Kenntnis genommen und beachtet.

Der Hinweis hinsichtlich der Nutzung von Fotovoltaikanlagen wird zur Kenntnis genommen und beachtet.

Der Hinweis hinsichtlich der vorhandenen öffentlichen Hydranten zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung (Grundversorgung) wird zur Kenntnis genommen und beachtet.

Der Hinweis hinsichtlich der frühzeitigen Einbeziehung in die weitere Planung wird zur Kenntnis genommen und beachtet.

Der Ministerpräsident des Landes S-H, Staatskanzlei - Abt. Landesplanung, Kiel

Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Die Abstimmung über die bestehende Stadt-Umland-Kooperation wurde bereits durchgeführt. Die Stadt Husum wurde beteiligt.

Kreis Nordfriesland - Bau- und Umweltamt, Husum

Die Hinweise der unteren Naturschutzbehörde werden zur Kenntnis genommen und beachtet.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Anregungen und Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

b.) Satzungsbeschluss

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 13 für das Gebiet des Grundstückes Westerreihe 14, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10. Aufstellungsbeschluss für die 5. Änderung des Bebauungsplan Nr. 13 für das Gebiet umgrenzt von den Straßen : Am Spritzenhaus, Karlshagener Weg, Westerreihe, Lagedeich, Allee, Kirchenweg, Schulweg, und Hauptstraße

Es wird der Bebauungsplan Nr. 13 - 5. Änderung aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Überarbeitung des B-Planes zur Anpassung an moderne Wohnbedürfnisse hinsichtlich der Wohnbauflächen und der Baugrenzen.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll das Planungsbüro Reichardt beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll, falls im Planverfahren notwendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11. Straßen- und Gehwegsanierung in 2014

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass in diesem Jahr noch der Gehweg im Kirchenweg entlang des Friedhofs instandgesetzt wird.

12. Umweltpreis der Gemeinde 2014

Für die Verleihung des diesjährigen Umweltpreises wurde der „Biohof Thees“ aus Rosendahl nominiert.

Die Gemeindevertretung stimmt der Preisverleihung einstimmig zu.

13. Erlass der neuen Entschädigungssatzung

Der Entwurf der neuen Entschädigungssatzung liegt allen Gemeindevertretern vor. Der Bürgermeister erläutert den Entwurf.

Ein Antrag von Gemeindevertreter Tieves, die Beratung in den Finanzausschuss zu verweisen, wird mit 11 Nein-Stimmen und 3 Ja-Stimmen abgelehnt.

Die Satzung wird mit 11 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen beschlossen.

Die Öffentlichkeit wird einstimmig ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

nicht öffentlich:

14. Personalangelegenheiten

....

15. Grundstücksangelegenheiten

....

Bürgermeister Heiber stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es sind keine Zuhörer mehr anwesend.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer